Stand: April 2013

Technisches Merkblatt


Streichen


Kühl lagern


Frostsicher transportieren u. lagern

Grundierung

Super Aktivator

Lösemittelfreies, schadstoffarmes, unpigmentiertes und verbrauchfertiges Tiefengrundiermittel für außen und innen

Anwendung	Super Aktivator dient zur verfestigenden Tiefgrundierung aller saugenden mineralischen Untergründe wie sandende Putze, mehlende Beton- und Faserzementoberflächen. Das Produkt ist besonders zur Grundierung von Untergründen geeignet, die anschließend mit Dispersionsfarben- und Siliconharzfarbensystemen behandelt werden sollen.
Eigenschaften	Das Produkt ist schadstoffarm, voll verseifungs- und wetterbeständig, wasserdampfdurchlässig, Wasser abweisend und verfestigt mürbe, sandende Untergründe.
Farbtöne	Farblos
Dichte (spez. Gewicht)	Ca. 1,0 kg/l (Produktionsbedingte Abweichungen vorbehalten).
VOC-EU-Grenzwert:	EU-Grenzwert für dieses Produkt (Produktkategorie A/h): 30 g/l (2010). Dieses Produkt ist VOC frei.
Mindestverarbeitungs-temperatur	5 - 30 °C rel. Luftfeuchte: max. 85 %
Verdünnung	Das Material ist verbrauchsfertig eingestellt.
Verbrauch	Ca. 10 m²/l, je nach Saugfähigkeit des Untergrundes (objektbedingte Abweichungen durch Probebeschichtung ermitteln).
Produktgruppe	Grundierung (Produkt-Code M-GF01)
Vorsichtsmaßnahme	Bei der Verarbeitung in geschlossenen Räumen für gute Be- und Entlüftung sorgen.
Lagerung	Die Mindestlagerstabilität im ungeöffneten Gebinde beträgt 1 Jahr. Angebrochene Gebinde gut verschließen. Kühl und trocken, aber frostfrei lagern.
Zusammensetzung gemäß VdL	Acrylat, Styrolacrylatdispersion, Wasser, Additive, Konservierungsmittel
Trockenzeit: Bei Normklima 23 °C/50 % r.L. DIN 50014	Nach ca. 8 - 10 Stunden kann der weitere Systemaufbau erfolgen.
Reinigung der Werkzeuge	Mit Wasser, ggf. unter Zugabe handelsüblicher Haushaltsspülmittel.
Verpackung	10 l
Gefahrenkennzeichnung	Gefahrensymbol: - ADR/GGVS: N.A. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.
Entsorgung	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben (DSD, Interseroh). Materialreste können nach EU-Abfallschlüssel Nr. 080111 entsorgt werden.

Verarbeitungshinweise

Grundregeln	Alle Beschichtungen und die erforderlichen Vorarbeiten müssen sich stets nach dem Objekt richten, d.h., sie müssen abgestimmt sein auf dessen Zustand und auf die Anforderungen, denen es ausgesetzt wird. Die Weiterbehandlung/Entfernung von Farbschichten wie Schleifen, Schweißen, Abbrennen etc. kann gefährlichen Staub und /oder Dampf verursachen. Arbeiten nur in gut gelüfteten Bereichen durchführen. Angemessene (Atem-) Schutzausrüstung anlegen, falls erforderlich.
Hinweis	Anstrichmaterialien entsprechen heute einem hohen Stand der Technik. Die Haltbarkeit hängt von vielen Faktoren ab. Diese sind insbesondere die Art der Bewitterung, konstruktiver Schutz, mechanische Belastung und die Wahl des verarbeiteten Farbtones. Die Beschaffenheit des Untergrundes und die Ausführung der Anstricharbeiten müssen dem anerkannten Stand von Wissenschaft und Technik entsprechen. Für die Haltbarkeit sind rechtzeitige Pflege- und Renovierungsarbeiten notwendig.
Allgemeine Untergrund-erfordernisse	Der Untergrund muss fest, sauber, tragfähig, trocken, und frei von Ausblühungen, Algen, Pilzbefall, Mehlkornschichten, Sinterschichten und Trennmitteln sein.
Allgemeine Untergrund-vorbereitung	Reinigen des Untergrundes, insbesondere von Verschmutzungen, Ruß und kreidenden Bestandteilen. Fehlstellen, Löcher und Beschädigungen mit artgerechtem Füllstoff ausbessern, ggf. vorhandene Nachputzstellen fluatieren. Neuputze je nach Jahreszeit und Temperaturbedingungen mind. 2 bis 4 Wochen unbehandelt stehen lassen. Kalkputze CS I > 1,0 N/mm2 (P Ic) und mineralische Leichtputze mind. 4 Wochen unbehandelt stehen lassen. Der Untergrund bzw. das Mauerwerk muss frei von Verfärbungen und verfärbenden Fremdeinschlüssen sein. Der Untergrund muss rissfrei, trocken und frei von Salzen und Ausblühungen sein.

sikkens

Fortsetzung Technisches Merkblatt
Super Aktivator

Besonderer Hinweis	Die Grundierung darf keinesfalls einen geschlossenen, glänzenden Film auf der Oberfläche bilden. Der Untergrund muss saugfähig sein, damit die Grundierung in den Untergrund eindringen kann.
Grundbeschichtung	Dichte, geschlossene, nicht saugende Untergründe wie z.B. intakte Dispersionsaltbeschichtungen dürfen nicht mit Super Aktivator grundiert werden. Eine Grundbeschichtung mit Super Aktivator je nach Saugfähigkeit des Untergrundes entsprechend 30 Vol. % mit Wasser verdünnt. Bei stark saugenden Untergründen 2 x nass in nass arbeiten. Bei schwächer saugenden Untergründen Super Aktivator bis max. 30 Vol. % mit Wasser verdünnen.
Zwischen- und Schlussbeschichtung	Alle Dispersionswandfarben, Dispersionsfassadenfarben, Kunststoffdispersionsspachtel, Siliconharzfarben, Multicolorfarben und wasserverdünnbare Lackfarben. Hinweis: Die einzelnen Beschichtungsaufbauten entnehmen Sie den entsprechenden Technischen Merkblättern der Deckbeschichtungen.
Hinweis	Die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und Untergründe sind als mögliche Beispiele zu verstehen. Aufgrund der Vielzahl von Objektbedingungen ist deren Eignung fachgerecht zu prüfen.

*Bitte beachten Sie das entsprechende Technische Merkblatt

Alle in dieser Druckschrift enthaltenen Angaben zu unseren Produkten stellen keine Beschaffenheitsangaben der Waren dar. Die Beschaffenheit, Eignung, Qualifikation und Funktion sowie der Verwendungszweck unserer Waren bestimmt sich ausschließlich nach den jeweiligen Verkaufsverträgen zugrundeliegenden Produktbeschreibungen. In jedem Fall sind branchenübliche Abweichungen zulässig, soweit nicht etwas anderes schriftlich vereinbart ist. Alle Angaben entsprechen dem heutigen Stand der Technik. Für die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und Untergründe erheben wir keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sie sind lediglich als mögliche Beispiele zu verstehen. Wegen der Vielzahl von Untergründen und Objektbedingungen wird der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf die Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen und dem jeweiligen Stand der Technik entsprechend zu verarbeiten. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufsbedingungen. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit. Sikkens Produkte sind nur für sachkundige Verarbeiter bestimmt.

Akzo Nobel Coatings GmbH • Aubergstraße 7 • A -5161 Elixhausen • Tel. +43.(0)662.48989.244 • Fax +43(0)662.48989.66 • www.sikkens.at • email: sikkens.at@akzonobel.com